

Unverbindliche Reservierung

Interessent

Vorname, Name

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefonnummer

E-Mail



Die **Reservierung ist unverbindlich** und Sie erhalten nach Abschluss der Projektierungsphase weitere Informationen zum Objekt.

Einwilligung zur Datenspeicherung und -verarbeitung

Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass meine/unsere personenbezogenen Daten durch die Finanzkanzlei Stuttgart GmbH & Co. KG und ihre Partnerunternehmen gespeichert und verarbeitet werden, soweit es für die Vorbereitung, Durchführung und Beendigung des Geschäftes erforderlich ist. Meine/unsere Einwilligung kann jederzeit durch Mitteilung an die Finanzkanzlei, z. B. durch eine E-Mail an info@fk-stuttgart.de, widerrufen werden. Die umseitigen Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Finanzkanzlei Stuttgart GmbH & Co. KG habe ich gelesen und verstanden.

Ort, Datum

Unterschrift Interessent

Rückantwort per E-Mail: heidenwag.t@fk-stuttgart.de oder unter der Rufnummer: 0711-726420

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten

durch die Finanzkanzlei Stuttgart GmbH & Co. KG gem. Art. 14
Datenschutzverordnung (DSGVO)

Verantwortliche Stelle:

Finanzkanzlei Stuttgart GmbH & Co. KG
(im Folgenden: „Finanzkanzlei“)
Zettachring 2A
70567 Stuttgart

Datenschutzbeauftragter:

Auf Grund der Anzahl der Personen, welche bei der Finanzkanzlei ständig mit der Verarbeitung personenbezogener Daten betraut ist (weniger als zehn Personen), sowie auf Grund Art und Umfang der erhobenen personenbezogenen Daten, sieht der Gesetzgeber keine Verpflichtung für die Finanzkanzlei vor, einen betrieblichen Datenschutzbeauftragten zu bestellen (vgl. § 38 BDSG).

Für die Finanzkanzlei ist die zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart
Königstraße 10a, 70173 Stuttgart
Tel.: 0711/61 55 41 – 0
Fax: 0711/61 55 41 – 15
E-Mail: poststelle@fdi.bwl.de
Internet: <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de>

Zwecke und Notwendigkeit der Datenverarbeitung

Zur Kommunikation mit Interessenten/Kunden, zur Vorbereitung von Vertragsschlüssen sowie unter Umständen zur späteren Durchführung von Vertragsverhältnissen verarbeitet die Finanzkanzlei personenbezogene Daten seiner Interessenten und Kunden. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a, b und f DSGVO. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist erforderlich, damit die Finanzkanzlei mit Interessenten Kontakt aufnehmen kann.

Art und Quelle der verarbeiteten Daten

Die Finanzkanzlei verarbeitet die Kontaktdaten des Interessenten/Kunden sowie die mit ihm bisher geführte Korrespondenz, etwaige Bonitätsinformationen, geschlossene Verträge und damit in Zusammenhang stehende Informationen. Die Finanzkanzlei erlangt diese Daten, wenn Sie nicht vom Interessenten/Kunden selbst bereitgestellt wurden, von Partnerunternehmen, denen gegenüber der Interessent/Kunde sein Interesse am Erwerb von Pflegeimmobilien gezeigt hat.

Übermittlung

Zur Vorbereitung und Durchführung der Geschäftsbeziehung werden diese Daten an Partnerunternehmen innerhalb und außerhalb der Finanzkanzlei übermittelt.

Rechte des Interessenten/Kunden

Der Interessent/Kunde ist berechtigt, Auskunft über die gespeicherten Daten sowie deren Berichtigung oder Löschung bzw. Einschränkung zu verlangen. Er kann außerdem die Herausgabe der erhobenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format verlangen, um sie ungehindert an einen anderen Dienst o.ä. übermitteln zu können.

Der Interessent/Kunde kann seine Einwilligung zur Datenverarbeitung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, z.B. durch eine E-Mail an info@fk-stuttgart.de. Er kann auf dieselbe Weise jederzeit Widerspruch gegen die Verwendung seiner Daten zum Zwecke der Direktwerbung einlegen.

Der Interessent/Kunde hat das Recht, sich bei dem Baden-Württembergischen Landesdatenschutzbeauftragten über die Datenverarbeitung durch die Finanzkanzlei zu beschweren.

Löschung

Nimmt ein Interessent länger als 24 Monate keinen Kontakt mit der Finanzkanzlei auf und besteht kein rechtlicher Grund für die weitere Aufbewahrung, werden seine personenbezogenen Daten gelöscht.